

## Die Geschichte einer Mutter

Bel Canto

Sie hatte ein kindlein  
So schwach, wie ein keim unter'm schnee.  
Dann klopfte jemand an die tür  
Kam herein, nahm den kleiner und fuhr  
...es war der tod  
Sagt mir, nacht und wasser  
Wo'st mein kind?  
Geh mal durch die wälder  
Und du findest's.  
Die mutter, sie weinte  
Und sie lief durch die wälder so tief.  
Sie sah ein treibhaus dort fern  
Ging dahin, sie spürte ihr kind war da.  
Sag mir, weiser gärtner  
Wo'st mein kind?  
Such mal unter'n blumen  
Und du findest's.  
Sie fand ihr kindlein  
Kleiner keim, mit dem puls so schwach.  
Dann kam der tod in das treibhaus,  
Es blieb kalt, ihre hände kalt wie eis.  
Hör mal, arme mutter  
Dein liebbling  
Hätte nie gesund und froh gelebt.  
Reich mir dieses keimchen, bitte dich  
Und sein herzchen sende ruh.